



Pressemitteilung BoxID: 920515 (REMONDIS SE & Co. KG)

REMONDIS SE & Co. KG Brunnenstrasse 138 44536 Lünen http://www.remondis.de	Ansprechpartner Michael J. Schneider +49 (2306) 106-515
---	--

REMONDIS blickt in die Zukunft des Ressourcenschutzes

Über 300 Gäste aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft diskutieren Fragen zum Thema Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

(PresseBox) ([Oberhausen \(/pressemitteilungen /Oberhausen\)](#), 05.09.18) Unter dem Motto „Ressourcenschutz – Verantwortung als wirtschaftliche Chance verstehen“ lädt REMONDIS am 6. September 2018 über 300 Gäste aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in das CongressCentrum Oberhausen ein.

Das diesjährige REMONDIS-Forum widmet sich den Herausforderungen, die mit der Verwertung von Ressourcen einhergeht. Diese Herausforderungen betreffen den ganzen Planeten und wirken sich bis in die kleinste Kommune aus. Wie können wir das Klima schützen? Woher kommen bezahlbare Rohstoffe in der näheren Zukunft, in der 10 Milliarden Menschen den Planeten bevölkern werden? Wie kann sich eine Kommune klimagerecht aufstellen und trotzdem wirtschaftlich sein?

Das Forum findet bereits zum dreizehnten Mal statt und kommt nun zum zweiten Mal in das bevölkerungsreichste Bundesland Nordrhein-Westfalen. In der Vergangenheit fand die Veranstaltung unter anderem in der Bundeshauptstadt Berlin, in der Landeshauptstadt Schwerin, in Hagen und in Cottbus statt. Gemeinsam mit hochkarätigen Referenten, darunter der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Herr Oliver Wittke, werden die Teilnehmer in Oberhausen einen Blick auf die Wirtschaftlichkeit des Ressourcenschutzes werfen. Die für ein Industrieland wie Deutschland zwingend erforderliche Versorgungssicherheit und Transparenz spielen dabei ebenfalls eine wichtige Rolle.

Oberhausen ist Standort der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH & Co. KG, kurz WBO. Diese Öffentlich-Private Partnerschaft wurde bereits 1995 geschlossen und steht exemplarisch für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen REMONDIS und der Stadt Oberhausen. Zu den Kernkompetenzen zählen heute die Bereiche Abfallentsorgung und Straßenreinigung sowie Stadtentwässerung und Straßenbau. Vor diesem Hintergrund findet das Forum nun erstmals in Oberhausen statt, um vor Ort den Austausch zwischen den Teilnehmern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft zu ermöglichen und zu fördern.

Vorträge zu Fachthemen und aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen bilden den Rahmen der Veranstaltung. Neben anderen hochkarätigen Referenten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft hält in diesem Jahr der ehemalige Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen und Geschäftsführer der Innovation City GmbH, Burkhard Ulrich Drescher, den Auftaktvortrag „Stadt 4.0: PPP als Treiber für den klimagerechten Stadtbau!“

Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Herr Oliver Wittke, wird über die Frage „Kann man wirtschaftlich arbeiten und gleichzeitig Ressourcen schonen?“ sprechen. Der Chefökonom am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung Herr Prof. Dr. Ottmar Edenhofer referiert über die Herausforderungen der gegenwärtigen Klimapolitik. Herr Prof. Dr. Ralf Höcker soll mit seinem Beitrag dafür sorgen, dass bei aller Ernsthaftigkeit der Humor nicht zu kurz kommt.

„Nachhaltigkeit als Chance für Innovation und Optimierung“ ist die Thematik von Herrn Prof. Dr. Dr. Christian Berg. Als Nachhaltigkeitsexperte und Mitglied des Präsidiums im deutschen Club of Rome berichtet er über das Verhältnis von Nachhaltigkeit und Innovation